

63. Der höchste Schatz Gott selber ist.

CXV.

Huldricus Bretel.

Der höchste Schatz Gott selber ist.
Wer eben schaut und ihm

Der höchste Schatz Gott selber ist.
Wer eben schaut und ihm

Der höchste Schatz Gott selber ist.
Wer eben schaut und ihm

Der höchste Schatz Gott selber ist.
Wer eben schaut und ihm

ber ist, Durch Jesum Christ sich gebenedigt hat Aus son-
ver- traut, Auch auf ihn baut Be- stän- dig- lich, Im Geist

ber ist, Durch Jesum Christ sich gebenedigt hat Aus son-
ver- traut, Auch auf ihn baut Be- stän- dig- lich, Im Geist

ber ist, Durch Jesum Christ sich gebenedigt hat Aus son-
ver- traut, Auch auf ihn baut Be- stän- dig- lich, Im Geist

ber ist, Durch Jesum Christ sich gebenedigt hat Aus son-
ver- traut, Auch auf ihn baut Be- stän- dig- lich, Im Geist

D. D. T. xxxiv.

15

20

1.

son - der Gnad In Tod für un - ser Le - - - - - ben.
Geist wahr - lich, Den will er hie er - hö -

- der Gnad, aus son - der Gnad In Tod für un - ser Le - ben.
wahr - lich, im Geist wahr - lich, Den will er hie er -

Aus son - der Gnad In Tod für un - ser Le - - - - - ben.
Im Geist wahr - lich, Den will er hie er - hö -

- der Gnad In Tod für un - - - - - ser Le - - - - - ben.
wahr - lich, Den will er hie er - hö -

20

2.

- - - - - hen Aus die - - sem Tal, Dem A - dams Fall Soll scha - - - - - den
- hö - - - - - hen Aus die - sem Tal, Dem A - dams Fall Soll scha - - - - -

- - - - - hen Aus die - sem Tal, Dem A - dams Fall Soll scha - - - - - den

- - - - - hen Aus diesem Tal, Dem A - dams Fall, dem A - dams Fall Soll schaden nicht.

25

nicht. Wer klopft und bitt't, Des will er sich er - bar - - - - - men Und
- - - - - den nicht. Wer klopft und bitt't, Des will er sich er - bar - - - - - men

nicht. Wer klopft und bitt't, Des will er sich er - bar - - - - - men

Wer klopft und bitt't, Des will er sich er - bar - men, er - bar - - - - - men Und

30

35

lassen ein, und lassen ein, und lassen ein Die Jün - ger sein, Zu aller Zeit Die Gü - tig - keit
Und lassen ein Die Jün - ger sein, Zu al - ler Zeit Die Gü - - - - - tig - keit,
Und las - sen ein Die Jün - ger sein, Zu al - ler Zeit Die Gü - - - - - tig -

lassen ein Die Jünger sein, die Jünger sein, Zu - - - - - al - ler Zeit Die Gü - tig - keit Be - wei -

40

Be - wei - sen an den Ar - - - - - men.
die Gü - - - - - tig - keit Be - wei - sen an den Ar - - - - - men.
- keit Be - wei - sen an - - - - - den Ar - - - - - men.
- sen, be - wei - sen an den Ar - - - - - men.

45

50